

**Jetzt anmelden und mit LdE von der Weiterentwicklung der Unterrichts- und Lernkultur an Ihrer Grundschule profitieren!**



## Worum geht's?

- Unterricht in handlungsorientierten Projekten mit Lernen durch Engagement
- Schüler\*innen verbinden gesellschaftliches Engagement mit fachlichem Lernen und Kompetenzentwicklung
- begleitete Anwendung dieser Lehr- und Lernform und der sechs LdE-Qualitätsstandards
- altersangemessen lernen Schüler\*innen reale Herausforderungen in sozialen, kulturellen, ökologischen oder gesellschaftlichen Bereichen zu meistern

## Besondere Chancen für Kinder mit Benachteiligungserfahrungen

Lehren und Lernen mit LdE eignet sich besonders für Kinder mit Benachteiligungserfahrungen, die ...

- es im häufigen Frontalunterricht schwer haben, ihr Potenzial zu zeigen.
- kaum Selbstwirksamkeit erleben.
- Lernen und Schule häufig mit dem Erleben von Misserfolg verbinden.
- bislang eher Empfangende von Hilfe waren als selbst Unterstützende.
- in ihrer Familie wenig Unterstützung bei der Gestaltung ihrer Zukunft erfahren.

## Projektbeispiel Walderlebnis

Schüler\*innen einer 2. Klasse lernen in Sachkunde verschiedene heimische Tiere und Pflanzen im Wald kennen, erstellen in Deutsch Steckbriefe, gestalten Karten in Kunst UND organisieren einen Erlebnistag im Wald mit Spielen, Naturerkundungen und Mittagessen für Kindergartenkinder.



## Projektbeispiel Märchenvorlesetage

Schüler\*innen einer 3. Klasse lernen in Deutsch verschiedene Märchen kennen, üben das betonte Vorlesen, sprechen über geeignete Kinderliteratur UND gestalten Märchenvorlesetage für Vorschulkinder in der öffentlichen Bibliothek.

## Starke Partner an der Seite der Schulen

Das LdE-Kompetenzzentrum M-V der RAA M-V begleitet die Etablierung von Lernen durch Engagement an Grundschulen in M-V im Rahmen eines bundesweiten Kooperationsvorhabens der Stiftung Lernen durch Engagement – Service-Learning in Deutschland, gefördert durch die Auridis Stiftung.

## Das Programm im Überblick

- 10 Grundschulen aus M-V mit Schüler\*innen mit Benachteiligungserfahrungen erproben die Lehr- und Lernform LdE
- durch Fokussierung auf Grundschulen wollen wir mit Ihnen Kinder möglichst früh in ihrer Bildungsbiografie erreichen, um Bildungsbenachteiligung entgegenzuwirken
- im Schuljahr 2024/2025 werden jeweils zwei **(A\*)** Pädagog\*innen pro Schule in LdE qualifiziert und bei der Entwicklung und Umsetzung der Unterrichtsprojekte begleitet
- in den folgenden Schuljahren starten jeweils zwei **(A\*)** weitere Lehrkräfte LdE an Ihrer Schule
- das mehrjährige Programm findet parallel auch in Schleswig-Holstein, Hamburg und Sachsen-Anhalt statt
- Schulen profitieren vom Erfahrungsaustausch in M-V und von Schulen der teilnehmenden Bundesländer (online und in Präsenz)
- Qualität und Wirkung des Programms sichert eine mehrjährige Begleitforschung
- Unterstützung durch das LdE-Kompetenzzentrum M-V mit Fortbildung, Beratung, Prozessbegleitung, Projektentwicklung, pädagogischen Materialien zu LdE und Öffentlichkeitsarbeit

**A\* - Ausnahme: kleine Grundschulen (bis 8 Pädagog\*innen) entsenden mindestens eine Lehrkraft zu den Fortbildungen**



## Projektbeispiel

### Adventskalender für Senior\*innen

Schüler\*innen einer 1. Klasse beschäftigen sich mit dem Leben älterer Menschen in einer Pflegeeinrichtung, fertigen in Deutsch, Werken und Kunst einen Adventskalender an, studieren Weihnachtslieder ein UND schenken damit den Bewohner\*innen des örtlichen Seniorenheims Freude in der Weihnachtszeit.

## Was sollten Sie mitbringen?

- Zeit für ein Auftaktgespräch mit zwei Lehrkräften unter Beteiligung der Schulleitung
- die Bereitschaft, dass mindestens zwei **(A\*)** Mitglieder Ihrer Schulgemeinschaft an einer Fortbildung zu LdE an Grundschulen teilnehmen
- die Motivation, an Ihrer Schule mindestens ein LdE-Unterrichtsprojekt ab dem Schuljahr 2024/2025 umzusetzen
- die Bereitschaft, in den Folgejahren weitere Kolleg\*innen zu LdE fortbilden zu lassen
- das Interesse am Erfahrungsaustausch mit anderen Schulen
- eine Ansprechperson für die Koordination mit dem LdE Kompetenzzentrum M-V und dem Team der Begleitforschung

## Haben Sie Interesse?

Bitte senden Sie die beiliegende Interessenbekundung bis zum **30.09.2024** an [ld@raa-mv.de](mailto:ld@raa-mv.de) .

### LdE-Kompetenzzentrum M-V der RAA M-V e. V.

Am Melzer See 1, 17192 Waren (Müritz)

Thomas Hetzel (Projektleitung)  
E-Mail: [thomas.hetzel@raa-mv.de](mailto:thomas.hetzel@raa-mv.de)  
Mobil: 0160 97 84 66 65

Stefanie Intreß (Projektmitarbeiterin)  
E-Mail: [stefanie.intress@raa-mv.de](mailto:stefanie.intress@raa-mv.de)  
Telefon: 0151 56 91 88 68



Das LdE-Kompetenzzentrum M-V ist ein Projekt der RAA Mecklenburg-Vorpommern e.V. und wird gefördert und unterstützt vom Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern, von der NORDMETALL-Stiftung, der Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern, der Freudenberg-Stiftung und der Stiftung Lernen durch Engagement – Service Learning in Deutschland.